

Kurslänge:	16,8 Km
Schwierigkeit:	mittel
Auf- Abstieg:	194 m
Start- und Endpunkt:	Parkplatz Winterstein bei Ober-Mörlen

An der Einfahrt des Parkplatzes gehen wir durch die Panzersperren (große Steinblöcke) hindurch entlang der alten Panzerstraße. Nach 1,5 km (Rechtsknick nach 800 m) erreichen wir an den Panzersperren das FFH-Gebiet. Nun geradeaus folgen wir ca. 1,8 km dem idyllischen Amphibienlehrpfad über den ehemaligen Truppenübungsplatz und zum Ende hin durch den Wald. Achtung: Kurz nach der Infotafel „Gelbbauchunke“ dem Pfeil nach links folgen. Der Amphibienlehrpfad stößt auf einen breiten Forstweg.

Hier rechts gehen bis zum Römerturm Gaulskopf, einem rekonstruierten und begehbaren Wachturm. Hinter dem Römerturm links. Nach knapp 300 m kommt eine Doppelkreuzung. Hier den zweiten Weg nach rechts bis zum Waldrand gehen. Den Waldrand weiter entlanggehen (kurzes Stück Asphalt) und auf den ersten breiten Weg links abbiegen. Auf diesem Weg sieht man beim Waldkindergarten links Hügelgräber, ein Blick darauf lohnt sich. Weiter dem Weg folgen mit toller Aussicht auf Pferdskopf und Feldberg bis zur Asphaltstraße. Nun links in den Wald bis zur Kreuzung Limesradweg (km 6,3).

Dort nach rechts auf den Limesradweg (Hinweis Kapersburg). Nach 1 km rechts abbiegen Richtung Pfaffenwiesbach. Auf dem Weg leicht abwärts bis zum Naturparkplatz „Wehrholz“ gehen (km 8,4). Dahinter an der Infotafel nach links auf den Schotterweg abbiegen hinunter in den Haubergsgrund. Unten links Richtung Kapersburg (Schild) und das Tal des unteren Haubergsgrunds genießen. An der nächsten Abzweigung dann links halten (Militärschild) und dem Weg bis zum Limesradweg folgen (km 10,8). Nun schräg gegenüber auf dem Limeserlebnispfad entlang des Militärgeländes zur Kapersburg aufsteigen. Der kurze Abstecher zum Römerkastell Kapersburg ist sehr empfehlenswert. 2000 Jahre Militärgeschichte treffen in diesem Gebiet aufeinander.

Vor der Kapersburg links dem Qualitätswanderweg Limeserlebnispfad Richtung Butzbach folgen. Der schmale Pfad verläuft entlang des historischen Limes und quert öfter breite Wanderwege. Nach 2 km auf dem Limesweg nun den querenden Forstweg (auf Markierung achten!) nach rechts gehen bis zur Kreuzung mit der Wildkatzen-Info-Hütte (km 15, Informationen zum Projekt des BUND und zur Waldvernetzung). Jetzt links weiter auf dem Wildkatzen-Walderlebnispfad vorbei am Forsthaus Winterstein (Einkehrmöglichkeit) zurück zum Parkplatz Winterstein und unsere spannende Tour ist geschafft.